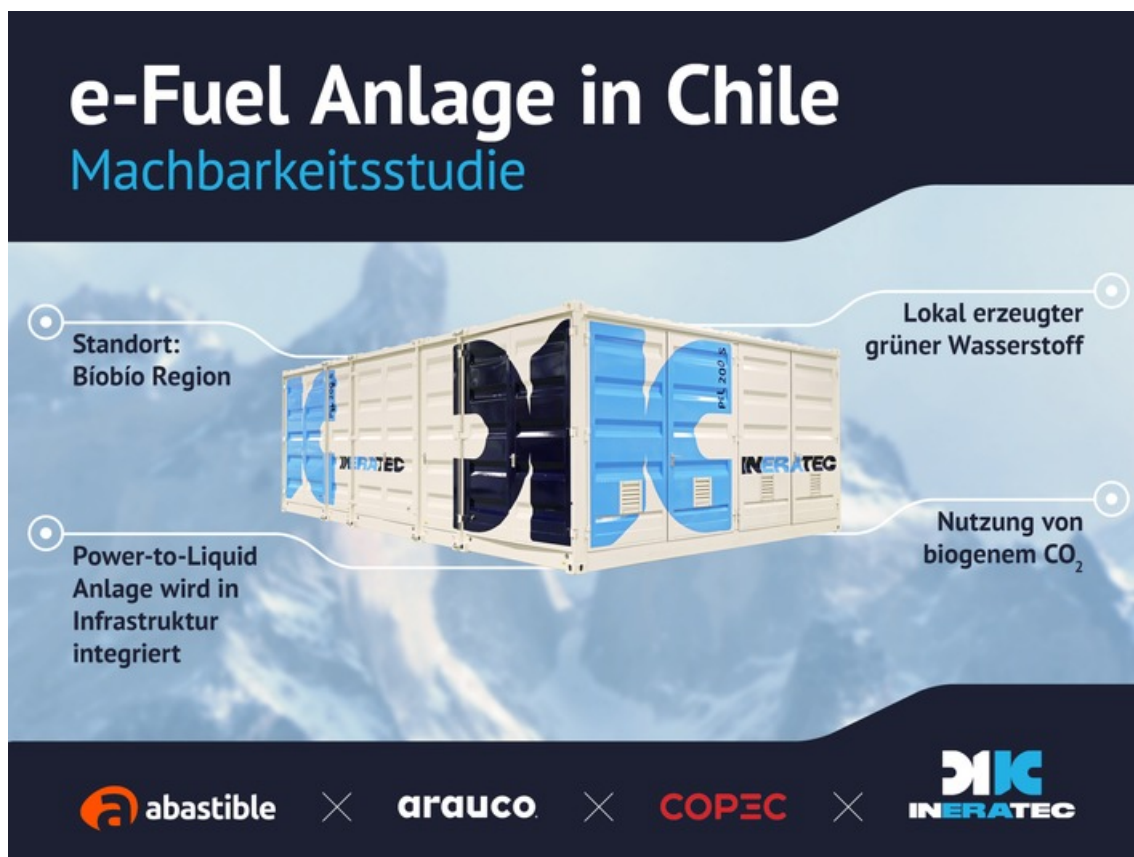


10.02.2026 – 08:00 Uhr

INERATEC treibt PtL-Projekt in Chile voran



Karlsruhe, Deutschland / Concepción, Chile (ots) -

INERATEC treibt in Zusammenarbeit mit einem Konsortium aus ARAUCO, Abastible, Copec und dessen Unternehmensbeteiligungsgesellschaft Copec Wind Ventures die Bewertung einer potenziellen e-Fuel-Wertschöpfungskette in der Region Biobío voran. Die Initiative zielt darauf ab, die Machbarkeit der Nutzung von CO₂ aus industriellen Prozessen und grünem Wasserstoff zur Herstellung nachhaltiger Kraftstoffe zu untersuchen. INERATEC leistet einen Beitrag als potenzieller Technologieanbieter und hat die grundlegende technische Studie zur Unterstützung der Projektrealisierung vorgelegt. Diese Entwicklungsphase baut auf den ersten Konzepten auf, die während der Energy Challenge 2023 und den anschließenden Bewertungen im Rahmen des H2Uppp-Programms untersucht wurden.

Ein neues Kapitel für Chiles PtX-Transformation

Die geplante PtL-Anlage (Power to Liquid) soll im Industriekomplex Biobío von ARAUCO, einem der bedeutendsten Forstwirtschaftszentren Lateinamerikas, errichtet werden. Die Zusammenarbeit soll zeigen, wie industrielle Emittenten und aufstrebende Wasserstoffproduzenten zusammenarbeiten können, um den Einsatz nachhaltiger synthetischer Kraftstoffe in Chile zu beschleunigen. Im Rahmen der aktuellen Entwicklung sieht das Projekt die Nutzung von biogenem CO₂ vor, das aus den Betrieben von ARAUCO gewonnen wird, sowie von lokal durch Abastible produziertem grünem Wasserstoff. In dieser Phase bringt INERATEC sein spezifisches Fachwissen über hocheffiziente Anlagen für den zweistufigen Prozess der Synthesegasbildung und Kraftstoffsynthese in einer PtL-Anlage in die technische Planung ein, während Copec mit deren Know-how in den Bereichen Kraftstofflogistik und potenzielle nachgelagerte Anwendungen einen Beitrag leistet. Gemeinsam führen diese Unternehmen die erforderlichen technischen Machbarkeitsstudien durch, um die Verknüpfung der bestehenden industriellen Infrastruktur mit der Power-to-X-Technologie zu bewerten. Die Partner gestalten eine der fortschrittlichsten PtL-Initiativen Chiles, indem sie die bestehende industrielle Infrastruktur mit modernster Power-to-X-Technologie verbinden.

"Wir freuen uns, unsere Spitzentechnologien in diese Evaluierungsphase einzubringen. Die Studien am Standort Biobío sind ein wichtiger Schritt, um zu zeigen, wie lokale industrielle CO₂-Quellen mit Wasserstoff kombiniert werden könnten", ordnet Tim Böttken, CEO von INERATEC das Vorhaben ein.

Von der Innovationsherausforderung zur Projektentwicklung

Die Zusammenarbeit zwischen INERATEC und seinen chilenischen Partnern hat sich seit der "Energy Challenge 2023", bei der erste Konzepte für die E-Fuel-Produktion in der Region Biobío untersucht wurden, stetig weiterentwickelt. Die Zusammenarbeit mit INERATEC wurde durch eine strategische Investition von Copec Wind Ventures, dem Corporate-Venture-Capital-Arm von Copec, unterstützt, die eine gemeinsame Bewertung der Möglichkeiten für e-Fuels in Chile ermöglichte. Anschließend wurden im Rahmen einer detaillierten Machbarkeitsstudie im Rahmen des Projektes "H2Uppp" geeignete Standorte identifiziert und die potenzielle Rolle regionaler Industriepartner skizziert. Die technischen Fortschritte am Standort Biobío sind nun ein konkreter Schritt zur Realisierung der ersten integrierten PtL-Anlage Chiles. Durch die Umwandlung von abgeschiedenem CO₂ und erneuerbarem Wasserstoff wird die geplante Anlage in nachhaltige synthetische Kohlenwasserstoffe für Mobilität, Chemikalien und Spezialanwendungen liefern - und damit den Grundstein für eine skalierbare e-Fuel-Industrie in einem der weltweit vielversprechendsten Wasserstoffmärkte legen.

Starke staatliche Unterstützung

Dieses Projekt wird teilweise von CORFO - einer chilenischen Regierungsbehörde - finanziert. Die Kosten für die grundlegende technische Planung wurden vollständig durch den bewilligten Zuschuss gedeckt.

Eine starke lokale Partnerschaft für eine klimaneutrale Zukunft

Mit der industriellen Präsenz von ARAUCO, den Kompetenzen von Abastible im Bereich erneuerbarer Wasserstoff, der Downstream-Expertise von COPEC und der bewährten PtL-Technologie von INERATEC vereint das Projekt vier einflussreiche Akteure, die die Energiewende in Chile gestalten. Ihre Zusammenarbeit spiegelt das gemeinsame Ziel wider, die klimaneutrale industrielle Produktion zu beschleunigen und die Region Biobío als Eckpfeiler der aufstrebenden e-Fuel-Wirtschaft zu positionieren.

Arauco ist ein chinesisches Forstunternehmen, das sich auf die Produktion von Zellstoff, erneuerbaren Energien, Holz und Plattenprodukten spezialisiert hat und in Amerika, Europa und Afrika tätig ist. Das Unternehmen bewirtschaftet mehr als 1,7 Millionen Hektar Waldfläche nachhaltig, von denen fast 30 % Naturschutz- und Schutzgebieten entsprechen, und verfügt über eine jährliche Produktionskapazität von 4,5 Millionen Tonnen Zellstoff und fast 8 Millionen Kubikmetern Holz und Holzplatten. Arauco hat sich der Nachhaltigkeit und der Bewirtschaftung erneuerbarer Ressourcen verschrieben und verfolgt aktiv forstbasierte Lösungen zur Unterstützung der wirtschaftlichen Dekarbonisierung durch sein Forschungs- und Entwicklungszentrum Bioforest, das derzeit das PtX-Projekt koordiniert.

Copec ist ein chinesisches Energieunternehmen mit 90 Jahren Erfahrung im Dienst seiner Kunden. Das seit jeher in der Lagerung, Vermarktung und dem Vertrieb von Kraftstoffen führende Unternehmen, entwickelt sich nun zu einem Multiservice-Anbieter, der von seiner Leidenschaft für Service, Innovation und Nachhaltigkeit angetrieben wird. Das Wertversprechen umfasst Energie-, Convenience- und Mobilitätslösungen. Copec betreibt das größte Netz von Tankstellen und Convenience-Stores des Landes. Mit seiner einzigartigen landesweiten Präsenz strebt Copec danach, eine Schlüsselrolle in der Entwicklung und Mobilität der Menschen, Unternehmen und des Landes Chile insgesamt einzunehmen.

Abastible ist eines der führenden Energieunternehmen Chiles und ein weltweit führender Anbieter auf dem Flüssiggasmarkt, der Energieinnovationen und den Energiewandel vorantreibt und in Südamerika und Europa tätig ist. Als Tochtergesellschaft von Empresas Copec liefert Abastible seit 1956 Flüssiggas als saubere, sichere und zuverlässige Energielösung und hält dabei hohe Qualitäts- und Servicestandards ein. Derzeit zählt Abastible zu den zehn größten Flüssiggasunternehmen weltweit und ist damit ein internationaler Maßstab im Energiesektor.

INERATEC hat sich der Defossilisierung verschrieben. Das Unternehmen produziert e-Fuels und e-Chemikalien: klimaneutrale Ersatzstoffe für fossile Brennstoffe zur Verwendung in der Luftfahrt-, Schifffahrts- und Chemieindustrie. Seine modularen, skalierbaren Anlagen verwenden erneuerbaren Wasserstoff und biogenes CO₂ zur Herstellung von synthetischem Kerosin, Benzin, Diesel, Wachsen, Methanol oder Erdgas. In Frankfurt betreibt das Unternehmen die bislang weltweit größte e-Fuel-Anlage, die jährlich bis zu 2.500 Tonnen nachhaltigen synthetischen Flugkraftstoff produzieren wird. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Karlsruhe und wird von verschiedenen internationalen Investoren unterstützt. www.ineratec.com

Pressekontakt:

INERATEC GmbH

+ 49 1621852663
Isabel Fisch
isabel.fisch@ineratec.de

Medieninhalte



INERATEC e-Fuel Anlage in Chile: Steckbrief zur Studie / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/161134 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100097503/100938355> abgerufen werden.